

Masterstudiengang

Arbeitsmarkt und Personal

Modulhandbuch – Wintersemester 2017/2018

Mehr
wissen



Inhaltsverzeichnis: Master Arbeit und Personal

1. Studienverlaufsplan	3
2. Leitfaden zur Stundenplangestaltung	4
3. Auflistung Wahlpflichtmodule im 2. Semester	5
4. Wahlbereiche	6
5. Auflistung Module	7
Arbeitsmarkt und Haushalt	7
Arbeitsmarktökonomie	8
Arbeitsmarktsoziologie	10
Auslandsmodul	11
Change management	12
Datenerhebung und Datenstrukturen in der Arbeitsmarktforschung	14
Einführung in das Arbeitsrecht für Masterstudierende	15
Empirische Arbeitsmarktökonomie	16
Empirische Arbeitsmarktsoziologie	18
Hauptseminar Wirtschaftspsychologie	19
Institutionen und Organisationen des Arbeitsmarktes	21
Interdisziplinäres CMTS-Master-Seminar (einmalig im WS 2017/18 angeboten)	23
Interdisziplinäres Seminar zu aktuellen Fragen der Arbeitswelt	26
Labor markets and macroeconomics	27
Labor market policy	30
Masterarbeit	31
Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie	32
Mikroökometrie	34
Multivariate Zeitreihenanalyse	36
Ökonometrie	38
Ökonomie der Sozialpolitik	40
Organisationspsychologie	42
Panel- und Evaluationsverfahren	44
Performance Management in Teams	46
Personalmanagement	48
Personnel economics	49
Personalpsychologie	50
Ringvorlesung Personalmanagement	53
Seminar zur Arbeitsmarktsoziologie	54
Seminar zu Personalmanagement und den Bedürfnissen der ArbeitnehmerInnen - das Beispiel Diversity	56
Taxation and labor supply	57
Wirtschaftspsychologie	59

Stand: 01.10.2017

Aktualisiert: 04.10.2017

Studienverlaufsplan

Master in Arbeitsmarkt und Personal	Semester				
		1	2	3	4
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
1. Semester: Pflichtbereich	30				
Arbeitsmarktökonomie	5	5			
Arbeitsmarktsoziologie	5	5			
Personalpsychologie	5	5			
Personalmanagement	5	5			
Ökonometrie	5	5			
Panel- und Evaluationsverfahren	5	5			
2. Semester: Interdisziplinäres Seminar + Wahl von 5 Modulen¹	30				
Interdisziplinäres Seminar zu aktuellen Fragen der Arbeitswelt	5		5		
Datenerhebung und Datenstrukturen in der Arbeitsmarktforschung	5		5		
Mikroökonometrie	5		5		
Change management	5		5		
Taxation and labor supply	5		5		
Multivariate Zeitreihenanalyse	5		5		
3. Semester: Wahlbereich (es sind drei Bereiche zu wählen)	30				
Bereich Empirische Arbeitsmarktökonomie	10			10	
Bereich Empirische Arbeitsmarktsoziologie	10			10	
Bereich Organisationspsychologie	10			10	
Bereich Wirtschaftspsychologie	10			10	
Bereich Labor markets and macroeconomics	10			10	
Auslandsmodul	10			10	
Wahlbereich: 2 Module mit je 5 ECTS aus dem Angebot des Fachbereichs	10			10	
4. Semester: Masterarbeit	30				
Masterarbeit	30				30
Seminar zur Masterarbeit					
ECTS	120	30	30	30	30

¹ Eine Übersicht der wählbaren Module wird im Modulhandbuch dargelegt. Die angegebene Semesterzahl ist eine Empfehlung.

1. Leitfaden zur Stundenplangestaltung

Studierende können sich ihren Stundenplan im elektronischen Vorlesungsverzeichnis univis selbst zusammenstellen. Hier sind alle Lehrveranstaltungen semesteraktuell nach bestimmten Themen oder einzelnen Lehrstühlen hinterlegt sowie die jeweiligen Dozierenden einsehbar. Über den Pfad <https://univis.fau.de/> >>

Vorlesungsverzeichnis >> Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (RW) >> Fachbereich Wirtschaftswissenschaften kann zu den Lehrveranstaltungen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften gelangt werden. An dieser Stelle ist es nun möglich, gezielt nach Bachelor- oder Masterveranstaltungen auszuwählen.

Eine Hilfe zur Erstellung des Stundenplans ist hier zu finden:

www.wiso.fau.de/stundenplan

2. Auflistung Wahlpflichtmodule im 2. Semester

Im zweiten Semester müssen neben dem Pflichtmodul „Interdisziplinäres Seminar zu aktuellen Fragen der Arbeitswelt“ fünf der im folgenden aufgelisteten Module gewählt werden:

- Institutionen und Organisationen des Arbeitsmarktes (A&P-3060)
- Personnel economics (MSE-3071)
- Ökonomie der Sozialpolitik (A&P-3081)
- Mikroökometrie (MSE-3104)
- Datenerhebung und Datenstrukturen in der Arbeitsmarktforschung (A&P-3110)
- Change management (MIM-3460)
- Taxation and labor supply (A&P-6410)
- Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie (Sozök-5061)
- Multivariate Zeitreihenanalyse (MSE-3311)

3. Wahlbereiche

Im dritten Semester müssen drei Wahlbereiche gewählt werden. Diese sind im folgenden aufgelistet:

Bereich Empirische Arbeitsmarktökonomie

Beschreibung siehe Modul Empirische Arbeitsmarktökonomie (A&P-3120). Für den Bereich sind folgende Veranstaltungen zu belegen:

- Seminar Empirische Arbeitsmarktforschung
- Literaturseminar zu aktuellen Fragen der Arbeitsmarktökonomie

Bereich Empirische Arbeitsmarktsoziologie

Beschreibung siehe Modul Empirische Arbeitsmarktsoziologie (Sozök-3130)
Für den Bereich sind folgende Veranstaltungen zu belegen:

- Seminar zur Arbeitsmarktsoziologie
- Arbeitsmarkt und Haushalt

Bereich Organisationspsychologie

Beschreibung siehe Modul Organisationspsychologie (Sozök-3140)
Für den Bereich sind folgende Veranstaltungen zu belegen:

- Vorlesung und Übung Organisationspsychologie
- Seminar zur Organisationspsychologie

Bereich Wirtschaftspsychologie

Beschreibung siehe Modul Wirtschaftspsychologie (Sozök-3150)
Für den Bereich sind folgende Veranstaltungen zu belegen:

- Theorieseminar zur Wirtschaftspsychologie
- Projektseminar zur Wirtschaftspsychologie

Bereich Labor markets and macroeconomics

Beschreibung siehe Modul Labor markets and macroeconomics (A&P-2510)
Für den Bereich sind folgende Veranstaltungen zu belegen:

- Vorlesung und Übung Macroeconomics I
- Seminar Topics in macro labor
- Vorlesung: Introduction to macro labor theory and empirics

Auslandsmodul

Das Auslandsmodul (A&P-5950) kann von Studierenden, die einen Auslandsaufenthalt absolvieren, belegt werden.

Wahlbereich

Im Wahlbereich können 2 Module mit je 5 ECTS aus dem Angebot des Fachbereichs gewählt werden. Mögliche Module können der Auflistung im Modulhandbuch und den Modulhandbüchern der anderen Master entnommen werden.

4. Auflistung Module

1	Modulbezeichnung Sozök-5920	Arbeitsmarkt und Haushalt (Labor market and household decisions)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Arbeitsmarkt und Haushalt (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Schels	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Schels
5	Inhalt	- Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder im Bereich Arbeitsmarkt und Haushalt - Eigenständige Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - erwerben vertiefte Kenntnisse und spezialisiertes Wissen über einen Teilbereich der Arbeitsmarktsoziologie, d.h. den Zusammenhang von Haushalt/Familie und Prozesse des Arbeitsmarktes - erwerben umfassende und spezialisierte Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von empirischen Forschungsarbeiten im Bereich des Arbeitsmarktes und darüber hinaus
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse der Arbeitsmarktsoziologie Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Studierende begrenzt.
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit (100 %), Referat (bestanden)
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2008): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 2. Aufl. Opladen: Westdeutscher Verlag.

1	Modulbezeichnung A&P-3000	Arbeitsmarktökonomie (Labor economics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Arbeitsmarktökonomie (2 SWS) Ü: Übung zur Arbeitsmarktökonomie (1 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Schnabel mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Schnabel	
5	Inhalt	1. Arbeitsmarktüberblick 2. Arbeitsangebot 3. Humankapital 4. Arbeitsnachfrage 5. Suche am Arbeitsmarkt 6. Mobilität und Migration 7. Löhne 8. Lohndifferenziale und Diskriminierung 9. Arbeitslosigkeit	
6	Lernziele und Kompetenzen	Der Kurs vermittelt die wesentlichen Methoden und Erkenntnisse der modernen ökonomischen Analyse von Arbeitsmärkten. Die Studierenden bestimmen die wichtigsten Einflussfaktoren auf der Angebots- und Nachfrageseite des Arbeitsmarktes, erschließen die Bedeutung von Humankapital sowie die Rolle der Entlohnung, und können die wesentlichen Ursachen von Arbeitslosigkeit analysieren sowie Bekämpfungsmöglichkeiten aufzeigen. Sie werden in die Lage versetzt, die vorgestellten Theorien kritisch zu reflektieren, empirische Arbeitsmarktstudien eigenständig zu interpretieren, wirtschaftspolitische Maßnahmen zu bewerten und eigene Handlungsempfehlungen zu entwickeln.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomie und der empirischen Wirtschaftsforschung	
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Semester (MSE: 3. Semester)	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Fachwissenschaftlicher Pflichtbereich oder Wahlbereich; Studienrichtung II: Fachwissenschaftlicher Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich VWL (Die Veranstaltung „Arbeitsmarktökonomie“ ist nicht belegbar, wenn bereits das Modul 2900 „Labor and personnel economics“ belegt wurde) Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V & Ü: 90-minütige Klausur	
11	Berechnung Modulnote	V & Ü: 100 %	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende)	Borjas, G.: <i>Labor Economics</i> , 6. Aufl. 2013;	

	Literatur	Cahuc, P./Zylberberg, A.: <i>Labor Economics</i> , 2004; Franz, W.: <i>Arbeitsmarktökonomik</i> , 8. Aufl. 2013
--	------------------	--

1	Modulbezeichnung A&P-3010	Arbeitsmarktsoziologie (Labor market sociology)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Einführung in die Arbeitsmarktsoziologie (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham	
5	Inhalt	Einführung in zentrale Theorien, Methoden und Themenfelder der Arbeitsmarktsoziologie. Zudem werden ausgewählte Themen vertieft erörtert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben umfassende Kenntnisse über Grundfragen der Arbeitsmarktsoziologie - erwerben detaillierte Kenntnisse über den Zusammenhang gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und Prozesse des Arbeitsmarktes - erwerben Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	AMP: 1. Semester WiPäd: 3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Economics: Wahlbereich Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) und Präsentation	
11	Berechnung Modulnote	Klausur (100%); Präsentation (bestanden)	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2008): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 2. Aufl., Opladen: Westdeutscher Verlag.	

1	Modulbezeichnung A&P-5950	Auslandsmodul (Study abroad module)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Auslandsmodul (Study abroad module)	10 ECTS
3	Lehrende	Lehrpersonal an der ausländischen Universität	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham
5	Inhalt	Die an der ausländischen Universität besuchten Lehrveranstaltungen sollten einen thematischen Bezug zu den Inhalten des Masters haben. Eine Prüfung der Eignung der Lehrveranstaltungen erfolgt durch den Masterkoordinator.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben zusätzliches fachliches Wissen und weitere Kompetenzen (z.B. Sprach- und Sozialkompetenz).
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	In Übereinstimmung mit den Studien- und Prüfungsleistungen der ausländischen Universität.
11	Berechnung Modulnote	Vom Notenschlüssel und den ECTS der Lehrveranstaltung abhängig.
12	Turnus des Angebots	In Übereinstimmung mit dem Kursangebot an der ausländischen Universität.
13	Arbeitsaufwand	In Übereinstimmung mit dem Arbeitsaufwand der Lehrveranstaltungen an der ausländischen Universität.
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Unterrichts -und Prüfungssprache des Landes der ausländischen Universität
16	(Vorbereitende) Literatur	Berücksichtigung der Angaben zu den Lehrveranstaltungen an der ausländischen Universität

1	Module name MIM-3460	Change management	5 ECTS
2	Courses/lectures	L/P: Change management (3 SWS)	5 ECTS
3	Lecturers	Prof. Hungenberg and assistants	

4	Module coordinator	Prof. Hungenberg
5	Contents	This course focuses on one of the most important management tasks: to achieve change in organizations. It deals with systematic approaches to influence individuals, teams and the organization as a whole in a desired way – in order to develop a company from its current to a future state. The course provides participants with a systematic approach in order to (1) successfully initiate and implement organizational changes and (2) successfully guide an organization through a change process. Participants will be provided with theoretical concepts and practical tools for managing organizational change (e.g. research on cognitive biases, trait theory, motivation theory, affective events theory, emotional intelligence, and organizational ambidexterity).
6	Learning objectives and skills	At the end of this course, students should be familiar with the tasks and challenges of managing change in organizations. The participants should develop an understanding of the importance of successful leadership during organizational change as well as evaluate situations, which are related to organizational change..
7	Prerequisites	None
8	Integration in curriculum	Semester 2
9	Module compatibility	Master Management: Vertiefungsbereich Master IBS: Kernbereich Master Wirtschaftspädagogik Studienrichtung I: fachwissenschaftlicher Pflichtbereich; Studienrichtung II: fachwissenschaftlicher Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich
10	Method of examination	Written examination (60 min.)
11	Grading procedure	Written examination (60 min): 100 %
12	Module frequency	Summer term
13	Workload	Attendance time: 45 h Self-study: 105 h
14	Module duration	1 semester
15	Teaching and examination language	English

16	Recommended reading	<ul style="list-style-type: none">▪ Robbins, S.: Organizational Behavior, 17th ed., Boston 2017.▪ Greenberg, J.: Managing Behavior in Organizations, 6th ed., Boston 2013.
----	----------------------------	---

1	Modulbezeichnung A&P-3110	Datenerhebung und Datenstrukturen in der Arbeitsmarktforschung (Collection and structures of data in labor market research)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Datenerhebung und Datenstrukturen (2 SWS) Ü: Übung Datenerhebung und Datenstrukturen (1 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Dr. Hans Dietrich	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham	
5	Inhalt	In der empirischen Arbeitsmarktforschung werden häufig komplexe Daten verwendet, die insbesondere zeitliche Strukturen beinhalten. Gegenstand dieser Veranstaltung ist die Vermittlung grundsätzlicher Erhebungsdesigns solcher Daten, deren Aufbereitung sowie deren Auswertung mit Verfahren der Panel- und Ereignisdatenanalyse.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - - erwerben Kenntnisse über die Erhebung von Daten in diesem Bereich - erwerben spezialisierte und vertiefte Kompetenz in der Datenaufbereitung - erwerben vertiefte Kompetenzen in der Analyse von Ereignis- und Paneldaten - erwerben vertiefte Kompetenzen im Umgang mit Stata	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	- Grundkenntnisse in Stata sowie bereits praktische Erfahrung (bspw. in einer Hausarbeit oder Abschlussarbeit) - Kenntnisse von OLS und logistischer Regression	
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master Economics: Wahlbereich Master Sozialökonomik: Methoden II oder freier Vertiefungsbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V & Ü: Seminararbeit	
11	Berechnung Modulnote	V & Ü: Seminararbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Blossfeld, H. P., Golsch, K., & Rohwer, G. (2012). <i>Event history analysis with Stata</i> . Psychology Press. Cameron, A. C., & Trivedi, P. K. (2010). <i>Microeconometrics using stata</i> (Vol. 2). College Station, TX: Stata press.	

1	Modulbezeichnung A&P-5890	Einführung in das Arbeitsrecht für Masterstudierende (Introduction to labor law for Master's students)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Einführung in das Arbeitsrecht für Masterstudierende (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Andreas Beulmann	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Hoffmann
5	Inhalt	- Begründung von Arbeitsverhältnissen - Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern - Beendigung von Arbeitsverhältnissen / Kündigungsrecht - Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts - Einführung in das Sozialversicherungsrecht
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden werden auf eine vertiefte wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen vorbereitet sowie auf eine spätere berufliche Tätigkeit, die arbeitsrechtliche Kenntnisse erfordert. (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik)
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse im allgemeinen Zivilrecht
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung (20 Minuten)
11	Berechnung Modulnote	100 %
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Brox/Rüthers/Henssler – Arbeitsrecht Pallasch - Arbeitsrecht

1	Modulbezeichnung A&P-3120	Empirische Arbeitsmarktökonomie (Empirical labor economics)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	HS1: Seminar Empirische Arbeitsmarktforschung (3 SWS) S2: Literaturseminar zu aktuellen Fragen der Arbeitsmarktökonomie (3 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Schnabel und Dr. Oberfichtner, Prof. Bellmann	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Schnabel
5	Inhalt	HS1: Auswertung, Interpretation und Diskussion bestehender Studien sowie Durchführung eigener empirischer Analysen zu aktuellen Arbeitsmarktthemen (wie z.B. Fragen der Entlohnung, der Qualifikation und Bildung, der Arbeitsbeziehungen und der Arbeitsmarktpolitik). Der Schwerpunkt liegt dabei auf mikroökonomischen Studien. S2: Mittels vorgegebener Datensätze werden ökonometrische Analysemethoden auf aktuelle Fragestellungen der Arbeitsmarktökonomie angewendet und diese eigenständig empirisch untersucht.
6	Lernziele und Kompetenzen	HS1: Die Studierenden lernen anhand aktueller empirischer Studien aus der Literatur und durch eigenes Arbeiten am PC, Arbeitsmarktstudien kompetent zu interpretieren und zu hinterfragen. Sie werden in die Lage versetzt, eigenständig Forschungsdesigns zu entwickeln, ökonometrische Analysen durchzuführen und deren Ergebnisse aufzubereiten. Zudem verstehen sie es, Erkenntnisse aus fremden oder eigenen empirischen Arbeiten prägnant darzustellen, kritisch zu bewerten und der (Fach-) Öffentlichkeit zu vermitteln. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, erstellen Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen. S2: Die Studierenden lernen, Arbeitsmarktstudien kompetent zu interpretieren, zu bewerten und zu hinterfragen. Sie verstehen quantitative Methoden differenziert einzusetzen, Hypothesen zu bilden und diese empirisch zu überprüfen. Durch eigenes Arbeiten am PC werden sie in die Lage versetzt, selbständig Forschungsdesigns zu entwickeln, ökonometrische Analysen durchzuführen und deren Ergebnisse aufzubereiten. Zudem verstehen sie es, Erkenntnisse aus fremden oder eigenen empirischen Arbeiten prägnant darzustellen, kritisch zu bewerten und der (Fach-) Öffentlichkeit zu vermitteln.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse in Arbeitsmarktökonomie und Ökonometrie
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich

		Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	HS1: Kurztests und Hausarbeit S2: Hausarbeit und Präsentation
11	Berechnung Modulnote	HS1: Durchschnittsnote Kurztests 20 %, Note Hausarbeit 80 % S2: Note Hausarbeit 80 %, Note Präsentation 20 %
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand	HS1: Präsenzzeit 45 h, Eigenstudium 105 h S2: Präsenzzeit 45 h, Eigenstudium 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung Sozök-3130	Empirische Arbeitsmarktsoziologie (Empirical labor market sociology)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S1: Seminar zur Arbeitsmarktsoziologie (2 SWS) S2: Arbeitsmarkt und Haushalt (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Arbeitsmarktsoziologie - Eigenständig Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben umfassende, detaillierte und spezialisierte Kenntnisse über Arbeitsmarktsoziologie, d.h. den Zusammenhang gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und Prozesse des Arbeitsmarktes - erwerben umfassende Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte, umfassende Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse der Arbeitsmarktsoziologie	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	S1: Referat und Hausarbeit S2: Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Gewichtung entsprechend der Anzahl der ECTS S 1: Hausarbeit (100 %), Referat: bestanden S 2: Hausarbeit (100 %), Referat: bestanden	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2008): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 2. Aufl. Opladen: Westdeutscher Verlag.	

1	Modulbezeichnung Sozök-3151	Hauptseminar Wirtschaftspsychologie (Advanced seminar in business psychology)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Ergänzungsseminar zur Wirtschaftspsychologie (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Moser und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Moser	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefende Auseinandersetzung mit Themen der Wirtschaftspsychologie (Personalpsychologie, Organisationspsychologie, Konsumentenverhalten) - Im Seminar setzen sich die Studierenden gründlich und auf der Basis anspruchsvoller i.d.R. englischsprachiger Fachliteratur mit einem aktuellen Thema auseinander, in dem Sie entweder ein Thema vertiefend theoretisch oder im Rahmen eines empirischen Projektes bearbeiten. Sie stellen ihre Arbeit mündlich vor und verfassen eine in Form und Niveau an eine Fachpublikation angelehnte Hausarbeit. - Die Themen wechseln semesterweise. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden demonstrieren ihren souveränen Umgang mit der einschlägigen Fachliteratur und wirtschaftspsychologischen Theorien und Methoden. Sie können wissenschaftliche Positionen erläutern, vertreten, kritisieren und verteidigen. Sie erwerben fundierte Fachkenntnisse zu spezifischen Fragestellungen in der Wirtschaftspsychologie und vertiefen ihre Kenntnisse darin, wie Methoden und Instrumente entwickelt und evaluiert werden können.	
7	Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme	Besuch vorbereitender Module aus den Bereichen Personalpsychologie, Organisationspsychologie oder Konsumentenverhalten. Grundkenntnisse sozialwissenschaftlicher Erhebungsmethoden und von Korrelations- und Regressionsrechnung bzw. Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie, Präsentationstechniken, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Bereitschaft zur Lektüre umfangreicher und anspruchsvoller (meistens englischsprachiger) Texte, Englischkenntnisse mindestens auf Niveau UNICERT II.	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation, schriftliche Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit 100%	

		Präsentation: bestanden
12	Turnus des Angebots	Semesterweise
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30h Eigenstudium: 120h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung A&P-3060	Institutionen und Organisationen des Arbeitsmarktes (Labor market institutions and organizations)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Institutionen und Organisationen des Arbeitsmarktes (2 SWS) Ü: Übung zu Institutionen und Organisationen des Arbeitsmarktes (1 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Schnabel mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände - Tarifautonomie - Mindestlöhne - Betriebsräte und Mitbestimmung - Arbeitsrechtliche Schwellenwerte Kündigungsschutz - Arbeitslosenversicherung - Bundesagentur für Arbeit - Aktive Arbeitsmarktpolitik
6	Lernziele und Kompetenzen	Der Kurs analysiert verschiedene Institutionen und Organisationen des Arbeitsmarktes und ihre Arbeitsmarktwirkungen, vorwiegend aus wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive. Die Studierenden erschließen die ökonomische Bedeutung arbeitsrechtlicher und sozialpolitischer Regelungen und beurteilen die Rolle und Wirkung der Tarifparteien, der Betriebsräte und der Bundesagentur für Arbeit. Sie werden in die Lage versetzt, die vorgestellten Theorien kritisch zu reflektieren, empirische Arbeitsmarktstudien zu interpretieren und zu hinterfragen, wirtschaftspolitische Maßnahmen zu bewerten sowie eigene Handlungsempfehlungen zu entwickeln. Sie erstellen gemeinsam mit anderen Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master Economics: Wahlbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V: Präsentation bestanden V & Ü: mündliche Prüfung (20 Minuten)
11	Berechnung Modulnote	V: Präsentation unbenotet V & Ü: mündliche Prüfung 100 %
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Boeri ,T./van Ours, J.: <i>The Economics of Imperfect Labor Markets</i> , 2. Aufl., Princeton 2013;

		Wagner, T./Jahn, E.: <i>Neue Arbeitsmarkttheorien</i> , 2. Aufl. 2004 (v.a. Teil III); aktuelle Forschungsliteratur
--	--	---

1	Modulbezeichnung MIM-4640	Interdisziplinäres CMTS-Master-Seminar (einmalig im WS 2017/18 angeboten) (Interdisciplinary CMTS Master seminar) (Anwesenheitspflicht)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Die Zukunft der Arbeit im Zeitalter von Industrie 4.0(2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Beckmann, Prof. Brem, Prof. Caspers, Prof. Hofmann, PD Hagenah, Dr. Ried, Prof. Schels, Prof. Schnabel, Prof. Voigt sowie weitere ProfessorInnen und ggf. Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Beckmann, stellvertretend für das CMTS (Center for Management, Technology and Society)	
5	Inhalt	<p>Die Zukunft der Arbeit im Zeitalter von Industrie 4.0 wirft vielfältige Fragen auf, die eine einzelne Wissenschaftsdisziplin kaum in ihrer Breite und in ihrem Zusammenspiel bearbeiten kann. Diese Fragen umfassen und sind zugleich nicht beschränkt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was bedeutet Industrie 4.0 für das gesellschaftliche Verständnis und den Stellenwert von Arbeit? Welche ethischen Fragen sind damit verbunden? ▪ Wie sieht der Arbeitsmarkt der Zukunft im Kontext Industrie 4.0 aus? Welche Beschäftigungseffekte ergeben sich hierbei? Wie können Löhne und Gehälter in Zukunft gestaltet werden und wie verändert Industrie 4.0 die bestehenden sozialen Sicherungssysteme? ▪ Welche Qualifikationen und Kompetenzen benötigen die Mitarbeiter und Führungskräfte in einem Umfeld ständigen Wandels und Lernens? ▪ Wie können Arbeits- und Produktionsprozesse in Zukunft organisiert werden? Und was bedeutet das für das Management von Organisationen und die Art und Weise, wie Organisationen funktionieren und geführt werden? ▪ Wie verändern neue Arbeitswelten unsere Vorstellungen von betrieblicher Mitbestimmung? ▪ Wie berührt Industrie 4.0 die nationale und internationale Gesetzeslage, Fragen des Arbeitsrechts, des geistigen Eigentums und Aspekte des Datenschutzes? ▪ Welche Rolle spielt eine Industrie 4.0 für Nachhaltigkeits Herausforderungen? ▪ Usw. <p>Die aufgeworfenen Fragen zeigen das Spannungsfeld, in dem sich die Zukunft der Arbeit im Zeitalter von Industrie 4.0 bewegt. Gleichzeitig machen sie deutlich, dass zur Beantwortung dieser Fragen Akteure aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen notwendig sind. Insbesondere die Teilaspekte Management, Technologie, Recht und Gesellschaft sind von der Transformation zur Industrie 4.0 in erheblichem Ausmaß betroffen.</p> <p>Das CMTS veranstaltet im Wintersemester 2017/18 zum dritten</p>	

		<p>Mal ein interdisziplinäres Projektseminar. Das aktuell kontrovers diskutierte Thema Industrie 4.0 wird dabei von Master-Studierenden an der Schnittstelle von Management, Technologie und Gesellschaft aufgegriffen. In interdisziplinären Projektteams bearbeiten die Studierenden ausgewählte Fragestellungen und bringen die Ergebnisse im Rahmen einer öffentlichen Abschlussveranstaltung in den gesellschaftlichen Diskurs ein.</p> <p>Weitere Informationen unter: www.cmts.fau.de/lehre/</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschäftigen sich mit einer vorgegebenen interdisziplinären Fragestellung im Hinblick auf die Zukunft der Arbeit im Zeitalter von Industrie 4.0 - bearbeiten eine wissenschaftliche und gesellschaftsrelevante Fragestellung in einem interdisziplinären Team, - erwerben zum Themenfeld ihrer Fragestellung spezifische Fachkenntnisse, - lernen, selbstständig und im Team komplexe Probleme zu analysieren und eine Fragestellung wissenschaftlich zu beantworten, - werden im analytischen Denken geschult, - vertiefen ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten und im Projektmanagement, - bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Das Seminar ist insbesondere vorgesehen für (Master)Studierende aus Technischer Fakultät, Philosophischer Fakultät und dem Fachbereich Theologie sowie den Fachbereichen Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Fachliches Engagement und ein ausgeprägtes Interesse an interdisziplinärer wissenschaftlicher Arbeit werden vorausgesetzt.</p>
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab 1. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Modul im Vertiefungsbereich des Master in Management • Modul im fachwissenschaftlichen Pflichtbereich der Studienrichtung I oder Modul im fachwissenschaftlichen Wahlbereich der Studienrichtung II im Master Wirtschaftspädagogik • Modul im Wahlbereich des Master Arbeitsmarkt und Personal • Modul im freien Wahlbereich des Master in Economics • Modul im freien Vertiefungsbereich Master Sozialökonomik <p>Für Anrechnungsmöglichkeiten in den weiteren beteiligten Disziplinen wenden Sie sich bitte an die beteiligten Lehrstühle und/oder Jens Heidingsfelder.</p> <p>Die Bewerbung/Anmeldung erfolgt via Email bis zum 25.10.2017, 23:59, an jens.heidingsfelder@fau.de mit einer kurzen Darstellung der Motivation zur Teilnahme am interdisziplinären Seminar (maximal 150 Wörter). Bitte setzen Sie dabei den beteiligten Lehrstuhl, zu dem Sie sich fachlich zugehörig fühlen, in cc. Die Auswahl der Studierenden erfolgt durch die beteiligten</p>

		ProfessorInnen. <i>Anzahl Teilnehmende: max. 24</i>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Prüfungsleistung: Präsentation
11	Berechnung Modulnote	Präsentation (100 %)
12	Turnus des Angebots	Einmaliges Angebot im WiSe 17/18
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester Das Seminar findet jeweils Donnerstag (später Nachmittag/früher Abend) an insgesamt 3 Blockterminen statt, und zwar Anfang November, Mitte Dezember und gegen Semesterende. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.cmts.fau.de/lehre Zusätzlich vereinbaren die Studierenden und Betreuenden individuelle Sprechstundentermine.
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird bekannt gegeben. Notwendige Materialien werden von den beteiligten ProfessorInnen/auf StudOn bereit gestellt.

1	Modulbezeichnung A&P-3090	Interdisziplinäres Seminar zu aktuellen Fragen der Arbeitswelt (Interdisciplinary seminar on current issues in the world of employment)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Interdisziplinäres Seminar zu aktuellen Fragen der Arbeitswelt (3 SWS) (Anwesenheitspflicht)	5 ECTS
3	Lehrende	wechselnd	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Schnabel stellvertretend für alle Dozierende im Studiengang
5	Inhalt	Aufbereitung, Interpretation und Diskussion von aktuellen Themen und Studien aus dem Bereich Arbeitsmarkt und Personal
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien aus dem Bereich Arbeitsmarkt und Personal prägnant aufzubereiten und kompetent zu interpretieren. Sie werden in die Lage versetzt, aktuelle Forschungsfragen zu analysieren sowie Erkenntnisse kritisch zu reflektieren, zu bewerten und (gemäß dem Leitbild des Fachbereichs) aus verschiedenen fachlichen Perspektiven zu diskutieren. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, setzen sich selbst Arbeitsziele, erstellen (nach Möglichkeit gemeinsam mit anderen) Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Voriger Besuch der Veranstaltungen des 1. Semesters
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit und Präsentation
11	Berechnung Modulnote	Seminararbeit 80 %, Präsentation 20 %
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Module name A&P-2510	Labor markets and macroeconomics	10 ECTS
2	Courses/lectures	L1 (V1): Macroeconomics 1 (Makroökonomik 1) (2 SWS) T1 (Ü1): Macroeconomics 1 (Makroökonomik 1) (1 SWS) S: Topics in macro labor (2 SWS) L2 (V2): Introduction to macro labor theory and empirics (1 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS 4 ECTS 1 ECTS
3	Lecturers	Prof. Merkl und Assistierende, Prof. Gehrke/ Dr. Stüber	

4	Module coordinator	Prof. Merkl	
5	Contents	<p>E: L1:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stylized facts of the business cycle • Business cycle theories • Business cycle and the labor market • Monetary theory and policy <p>S/L2:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stylized macroeconomic facts of the labor market • The labor market and business cycle dynamics • Modern dynamic labor market models and their role in macroeconomic models • The importance of wage rigidities <p>D: V1:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konjunkturtheorie • Stilisierte Fakten des Konjunkturzyklus • Konjunkturzyklus und Arbeitsmarkt • Geldtheorie und –politik 	
6	Learning objectives and skills	<p>E: L1: Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • learn about modern dynamic business cycle theory • learn about dynamic labor market theory (search and matching) • apply standard techniques (e.g., intertemporal optimization, loglinearization or simple simulations) • learn about modern monetary theory • compare the implications of monetary theory with modern policy making <p>S/L2: Students learn</p> <ul style="list-style-type: none"> • to analyze macroeconomic stylized facts of the labor market • to model unemployment in macroeconomics • to critically evaluate the ability of dynamic labor market 	

		<p>models (e.g., search and matching) to replicate business cycle facts</p> <ul style="list-style-type: none"> to evaluate macroeconomic (policy) implications. <p>D: V1: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben erste Kenntnisse in der modernen dynamischen Konjunkturtheorie. erwerben erste Kenntnisse in der modernen dynamischen Arbeitsmarkttheorie (Search and Matching). wenden Techniken an (z.B. intertemporale Optimierung, Loglinearisierung, einfache Simulationen). erwerben erste Kenntnisse der modernen Geldtheorie. vergleichen die Implikationen der Theorie mit der tatsächlichen Geldpolitik von Zentralbanken.
7	Prerequisites	<p>E: L1 & T1: Advanced Mathematics, Macroeconomics (Bachelor) S & L2: Macroeconomics 1, Econometrics-</p> <p>D: V1 & Ü1: Mathematik für Fortgeschrittene, Makroökonomik im Bachelor S2 & Ü2: Makroökonomik I, Ökonometrie</p>
8	Integration in curriculum	3. Semester
9	Module compatibility	Master Arbeitsmarkt und Personal
10	Method of examination	<p>E: L1 & T1: Written examination S & L2: Seminar paper, presentation, and class participation</p> <p>D: V1 & Ü1 Klausur S & V2: Seminararbeit, Präsentation & Diskussionsbeitrag</p>
11	Grading procedure	<p>E: L1 & T1: Final written examination (100%) S & L2: Seminar paper: 100%</p> <p>D: V1 & Ü1: Klausur (100%) S & V2: Seminararbeit: 100%</p>
12	Module frequency	<p>E: Annually (winter semester)</p> <p>D: Jährlich im Wintersemester</p>
13	Workload	<p>E: L1 & T1: Presence: 60 h</p>

		<p>At home: 90 h</p> <p>S & V2: Presence: 20 h At home: 130 h</p> <p>D: V1 & Ü1: Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h</p> <p>S & V2: Präsenzzeit: 20 h Eigenstudium: 130 h</p>
14	Module duration	1 Semester
15	Teaching and examination language	<p>E: English</p> <p>D: Englisch</p>
16	Recommended reading	<p>E: L1: Gali, J., Monetary Policy, Inflation, and the Business Cycle: An Introduction to the New Keynesian Framework, 2008.</p> <p>S: Pissarides, C. Equilibrium Unemployment. 2000, MIT Press, Cambridge. Chapters 1 & 9.</p> <p>Recent research articles</p> <p>D: V1: Gali, J., Monetary Policy, Inflation, and the Business Cycle: an Introduction to the New Keynesian Framework, 2008.</p> <p>S: Pissarides, C. Equilibrium Unemployment. 2000, MIT Press, Cambridge. Chapters 1 & 9.</p> <p>Aktuelle Forschungspapiere</p>

1	Module name MSE-2910	Labor market policy	5 ECTS
2	Courses/lectures	S: Labor market policy	5 ECTS
3	Lecturers	Prof. Stephan	

4	Module coordinator	Prof. Stephan
5	Contents	The course analyzes main topics in labor market policy, with a focus on evaluation studies of labor market institutions and active and passive labor market programs
6	Learning objectives and skills	Students acquire specialized knowledge on policy debates, theoretical backgrounds, evaluation techniques, and empirical evidence for core labor market policies. assess theoretical approaches, applied methods, and empirical results of recent research papers. clearly present and scrutinize complex facts and results. discuss presentations of fellow students and provide constructive feedback.
7	Prerequisites	Solid knowledge in microeconomics and econometrics
8	Integration in curriculum	3. semester
9	Module compatibility	Master Economics: Elective compulsory subjects Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich
10	Method of examination	Seminar paper (60%), presentation of term paper (20%), class participation in terms of discussing a term paper of a fellow student (20%)
11	Grading procedure	Seminar paper (60 %), presentation of term paper (20%), class participation in terms of discussing a term paper of a fellow student(20%)
12	Module frequency	Annually in the winter term
13	Workload	Presence: 30 hours, Independent study: 120 hours
14	Module duration	1 semester
15	Teaching and examination language	English
16	Recommended reading	Boeri, T., van Ours. J. (2013). The Economics of Imperfect Labor Markets, 2 nd edition. Princeton: Princeton University Press. Varying recent literature

1	Modulbezeichnung A&P-1997	Masterarbeit (Master's thesis)	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterarbeit (0 SWS) HS: Seminar zur Masterarbeit (2 SWS)	30 ECTS
3	Lehrende	Professor(inn)en Abraham, Bellmann, Holtbrügge, Klein, Merkl, Moser, Riphahn, Schnabel, Wrede	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Schnabel stellvertretend für alle Dozierende im Studiengang
5	Inhalt	Erforschung und Diskussion aktueller Themen aus dem Bereich Arbeitsmarkt und Personal, Erstellung einer Masterarbeit
6	Lernziele und Kompetenzen	In der Masterarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Thema bzw. eine Fragestellung aus dem Bereich Arbeitsmarkt und Personal selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, eigene Lösungsansätze zu entwickeln sowie die Erkenntnisse prägnant aufzubereiten und kompetent zu beurteilen. Das parallel laufende Seminar zur Masterarbeit soll die Studierenden bei der Anfertigung der Arbeit und der Entwicklung der Fragestellung unterstützen, ihnen Möglichkeiten der Diskussion und Zwischenevaluation eröffnen und ihnen Hilfen zur Darstellung und Lösung von Problemen geben.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Voriger Besuch der Veranstaltungen des 1.-3. Semesters
8	Einpassung in Musterstudienplan	4. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Masterarbeit: Schriftliche Arbeit Seminar zur Masterarbeit: Präsentation
11	Berechnung Modulnote	Masterarbeit 100% Seminar zur Masterarbeit: Präsentation (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 870 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	(Vorbereitende) Literatur	Aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung Sozök-5061	Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie (Research and statistical methods in business and organizational psychology)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Moser und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Moser	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefende Behandlung von Forschungsdesigns und vornehmlich multivariaten statistischen Analyseverfahren unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Anwendungen und Probleme (z.B. moderierte Regression, Meta-Analyse). - Die Inhalte werden durch verschiedene Lehrmethoden, wie etwa Dozentin bzw. Dozenten-/ Studierendenvorträge, Übungen am PC etc. vermittelt. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verstehen die Forschungsmethoden anwendungsbezogener Fachartikel, und können diese bewerten und kritisch hinterfragen. Sie sind in der Lage, selbständig anspruchsvolle Untersuchungen zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Sie können sich zudem eigenständig in weitere Analyseverfahren einarbeiten.	
7	Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme	Grundkenntnisse sozialwissenschaftlicher Erhebungs- und Auswertungsmethoden; Präsentationstechniken, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Bereitschaft zur Lektüre umfangreicher und anspruchsvoller (meistens englischsprachiger) Texte; Englischkenntnisse mindestens auf Niveau UNICERT II.	
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	60-minütige Klausur Diskussionsbeitrag 2 Versuchspersonenstunden	
11	Berechnung Modulnote	Klausur 100% Diskussionsbeitrag: bestanden Versuchspersonenstunden: bestanden	
12	Turnus des Angebots	jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch	

16	(Vorbereitende) Literatur	Wird bekannt gegeben
----	--------------------------------------	----------------------

1	Modulbezeichnung MSE-3104	Mikroökometrie (Microeconometrics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Mikroökometrie (2 SWS) Ü: Mikroökometrie (1 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Riphahn mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Riphahn	
5	Inhalt	Konzept der Maximum-Likelihood-Schätzung in Matrixnotation; Schätz- und Testverfahren für diskrete abhängige Variablen, Tobit-Modelle, Selektionsmodelle, Verweildauermodell, Zähldatenmodelle; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware STATA	
6	Lernziele und Kompetenzen	Aufbauend auf der Veranstaltung „Ökonometrie“ erwerben die Studierenden spezialisierte Kenntnisse in nicht linearen Schätz- und Testverfahren und wenden diese mit Hilfe der Statistiksoftware STATA an. Sie diskutieren und bewerten die Geeignetheit verschiedener Modelle im praxisbezogenen Kontext und erstellen eigene empirische Analysen im Rahmen einer freiwilligen Hausarbeit.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse Statistik und Einführungsveranstaltung Ökonometrie	
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - Master Marketing mit Studienbeginn ab WS17/18: Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Statistik“ - Master Marketing für Studierende mit Studienbeginn vor WS17/18: Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Methoden“ - Master Sozialökonomik: Pflichtbereich „Vertiefung Methoden“ oder freier Vertiefungsbereich (MSE-3102) - Master in Management: Vertiefungsbereich (MSE-3102) - Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn vor WS 15/16): Wahlbereich VWL (MSE-3100) - Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 15/16): Elective compulsory subjects (MSE-3104) Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V & Ü: Klausur (60 Min)	
11	Berechnung Modulnote	V & Ü: 100 % Klausur (Bei Notenverbesserung ist eine freiwillige, vorlesungsbegleitend erstellte Hausarbeit zu 20 % auf die Endnote anrechenbar, in der auf Basis eines Datensatzes und mit Hilfe von Stata eine empirische Fragestellung bearbeitet wird. Dabei kann sich die Klausurnote um bis zu 0,7 Notenpunkte verbessern. Die Prüfung ist nur bestanden, wenn auch die Klausur bestanden ist. Die Hausarbeit wird nur in dem Semester gewertet, in dem sie erstellt wurde.)	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Cameron, Colin und Pravin K. Trivedi, 2005, <i>Microeconometrics. Methods and Applications</i> , Cambridge Univ. Press. Verbeek, Marno, 2012, <i>A Guide to Modern Econometrics</i> , 4. A., Wiley. Wooldridge, J.M.(2010), <i>Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data</i> , 2.A., MIT Press.

1	Modulbezeichnung MSE-3311	Multivariate Zeitreihenanalyse (Multivariate time series analysis)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Multivariate Zeitreihenanalyse (2 SWS) (Multivariate time series analysis) Ü: Multivariate Zeitreihenanalyse (2 SWS) (Multivariate time series analysis)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Klein und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Klein	
5	Inhalt	Wiederholung: Konzepte der univariaten Zeitreihenanalyse; bivariate Verteilungen: Testverfahren auf multivariate Normalverteilung, alternative Verteilungsmodelle; stationäre vektorautoregressive Prozesse: Grundlagen, Schätzung, Identifikation der Modellordnung, Prognose, strukturelle Analyse; integrierte Prozesse: Scheinkorrelation versus Kointegration, Fehlerkorrekturmodelle; multivariate GARCH-Modelle	
6	Lernziele und Kompetenzen	Anwendung von Testverfahren auf multivariate Normalverteilung; eigenständige Analyse multivariater stationärer Zeitreihen mithilfe vektorautoregressiver Prozesse; Bewertung der Problematik von Scheinkorrelation bei integrierten Zeitreihen und Analyse dieser Zeitreihen auf Kointegration; Verständnis und Anwendung grundlegender multivariater GARCH-Modelle; Anwendung bestehender und Entwicklung eigener Funktionen zur Analyse von multivariaten Zeitreihen mit der Statistik-Software R	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse der univariaten Zeitreihenanalyse und einer einführenden Veranstaltung zur Ökonometrie	
8	Einpassung in Musterstudienplan	2. oder 4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Marketing für Studierende mit Studienbeginn ab WS17/18: Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Data Science“ Master Marketing für Studierende mit Studienbeginn vor WS17/18: Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Methoden“ Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn vor WS 15/16): Wahlbereich (MSE-3310) Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 15/16): Wahlbereich (MSE-3312) Master FACT: Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (MSE-3312)	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V/Ü: 30-minütige mündliche Prüfung	
11	Berechnung Modulnote	Mündliche Prüfung (100%)	
12	Turnus des Angebots	jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h	

		Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Englisch
16	(Vorbereitende) Literatur	<p>Lütkepohl, H. (aktuelle Auflage), <i>New Introduction to Multiple Time Series Analysis</i>, Springer.</p> <p>McNeil, A., Frey, R., Embrechts, P. (aktuelle Auflage), <i>Quantitative Risk Management: Concepts, Techniques and Tools</i>, Princeton University Press.</p> <p>Schmid, F., Trede, M. (aktuelle Auflage), <i>Finanzmarktstatistik</i>, Springer.</p> <p>Tsay, R.S. (aktuelle Auflage), <i>Analysis of Financial Time Series</i>, Wiley.</p> <p>Verbeek, M. (aktuelle Auflage), <i>A Guide to Modern Econometrics</i>, 3. Auflage, Wiley.</p>

1	Modulbezeichnung MSE-3043	Ökonometrie (Econometrics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V/Ü: Ökonometrie (2 + 2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Riphahn mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Riphahn
5	Inhalt	Konzept der linearen Regression in Matrixnotation; Inhaltliche und statistische Interpretation linearer Regressionsmodelle; Heteroskedastie und Autokorrelation; Maximum Likelihood Schätzung und Modelle für bivariate abhängige Variablen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware STATA
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben umfassende und fundierte Kenntnisse in linearen und nicht linearen Schätz- und Testverfahren und wenden diese mit Hilfe der Statistiksoftware STATA an. Sie beurteilen die Angemessenheit der Verfahren im praxisbezogenen Kontext und erstellen eigene empirische Analysen im Rahmen einer freiwilligen Hausarbeit.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse Statistik und Ökonometrie im Umfang des angebotenen Brückenkurses
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - Master Marketing für Studierende mit Studienbeginn ab WS17/18: <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefungsbereich Marketing Research - Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Statistik“ im Vertiefungsbereich Marketing Management - Master Marketing (MARK-3042) für Studierende mit Studienbeginn vor WS17/18: <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefungsbereich Marketing Research - Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Methoden“ im Vertiefungsbereich Marketing Management - Master Economics für Studierende mit Studienbeginn vor WS 15/16: Pflichtbereich (MSE-3040) - Master Sozialökonomik: Pflichtbereich (MSE-3043) - Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich - Master FACT: Vertiefungsbereich (Modulgruppe Interdisziplinäre Module) Master Management: Vertiefungsbereich (MSE-3040) <p>Master in Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie: Wahlbereich</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V & Ü: Klausur (90 Min)
11	Berechnung Modulnote	V & Ü: 100 % Klausur (Bei Notenverbesserung ist eine freiwillige, vorlesungsbegleitend erstellte Hausarbeit zu 20 % auf die Endnote anrechenbar, in der auf Basis eines Datensatzes und mit Hilfe von Stata eine empirische Fragestellung bearbeitet wird. Dabei kann

		sich die Klausurnote um bis zu 0,7 Notenpunkte verbessern. Die Prüfung ist nur bestanden, wenn auch die Klausur bestanden ist. Die Hausarbeit wird nur in dem Semester gewertet, in dem sie erstellt wurde.)
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester (geblockt in der ersten Semesterhälfte)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	Erste Hälfte des Wintersemesters (geblockte Veranstaltung, pro Woche 4 SWS Vorlesung und 4 SWS Übung)
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Verbeek, Marno, 2012, <i>A Guide to Modern Econometrics</i> , 4. A., Wiley.

1	Modulbezeichnung A&P-3081	Ökonomie der Sozialpolitik (Economics of social policy)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Ökonomie der Sozialpolitik (3 SWS) (<i>Anwesenheitspflicht</i>)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Wrede und Mitarbeiter/in	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Wrede
5	Inhalt	Ausgewählte ökonomische Analysen der Sozialpolitik unter Einschluss ethischer und ökonomischer Grundlagen sowie institutioneller Aspekte
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> – Studierende kennen ausgewählte Bereiche der Sozialpolitik und können diese beschreiben und international vergleichen. – Studierende können ethische und ökonomische Grundlagen staatlicher Eingriffe in ausgewählten Bereichen sozialer Sicherung darstellen, interpretieren und diskutieren. – Studierende können Wirkungen sozialpolitisch relevanter Größen theoretisch und empirisch verstehen, bewerten und hinterfragen. – Studierende können sozialpolitische Maßnahmen unter Effizienz- und Gerechtigkeitsgesichtspunkten bewerten und hinterfragen. – Studierende geben Ihren Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentationen strukturiertes Feedback. – Studierende fördern die Fachkenntnisse der anderen Studierenden durch themenspezifische Diskussionsbeiträge. – Studierende erfassen, bewerten und diskutieren ausgewählte aktuelle, meist englischsprachige Forschungsarbeiten in Ihrer Seminararbeit.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomische und ökonometrische Kenntnisse
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab 2. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master Economics: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: fachwissenschaftlicher Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Hausarbeit - Präsentation - Diskussionsbeitrag
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit 60%, Präsentation 30%, Diskussionsbeitrag 10%
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Selbststudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung Sozök-3140	Organisationspsychologie (Organizational psychology)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Organisationspsychologie (2 SWS) Ü: Übung zur Organisationspsychologie (1 SWS) S: Seminar zur Organisationspsychologie (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Moser und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Moser	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefende Wissensvermittlung zu Grundfragen, theoretischen Grundlagen und konkreten Instrumenten der Personalarbeit und der Organisationsentwicklung aus psychologischer (verhaltenswissenschaftlicher) Sicht - Kennen lernen und Bewerten aktueller Instrumente und Verfahren der Personalarbeit und der Organisationsentwicklung - Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten <p>Schwerpunkte von Vorlesung und Übung: Gruppenarbeit, Organisationsdiagnose und -entwicklung, Bedeutung von Arbeit, Arbeitslosigkeit, Arbeitsanalyse und –gestaltung, Stress, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</p> <p>Übung: Vertiefung ausgewählter Literatur anhand von ausgewählten Fallstudien Einübung verschiedener Instrumente und Techniken der organisationspsychologischen Praxis in gemeinsamen Rollenspielen und Methoden der Selbsterfahrung in der Gruppe.</p> <p>Seminar: Wechselnde Themen und Schwerpunkte</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse über Theorien und Methoden der Personalarbeit und der Organisationsentwicklung. Sie können die operativen Fragen und Methoden in das strategische Management eines Unternehmens einordnen. Sie können die vorgestellten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren, beurteilen und anwenden. Sie lernen, wie Methoden und Instrumente entwickelt und rigoros evaluiert werden können.	
7	Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme	Grundkenntnisse sozialwissenschaftlicher Erhebungsmethoden und von Korrelations- und Regressionsrechnung bzw. Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie, Präsentationstechniken, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Bereitschaft zur Lektüre umfangreicher (meistens englischsprachiger) Materialien für die Übung und das Seminar, Englischkenntnisse mindestens auf Niveau UNICERT II.	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich	

		sowie im freien Vertiefungsbereich (Sozök-5701) Masters Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Pflichtbereich oder Fachwissenschaftlicher Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich (Sozök-5701)
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Vorlesung und Übung: Klausur Übung: Diskussionsbeitrag, 1 Versuchspersonenstunde Seminar: Präsentation, Hausarbeit
11	Berechnung Modulnote	Gewichtung entsprechend der Anzahl der ECTS Vorlesung und Übung: Klausur 100% Übung: Diskussionsbeitrag: bestanden Versuchspersonenstunde: bestanden Seminar: Hausarbeit 100% Präsentation: bestanden
12		
13	Turnus des Angebots	jährlich
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 225 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch (Übung und Seminar fallweise Englisch)
17	(Vorbereitende) Literatur	Schuler, H. & Moser, K. (Hrsg.) (2014), <i>Lehrbuch Organisationspsychologie</i> (5. Auflage). Bern: Huber. Schuler, H. & Kanning, U.P. (Hrsg.) (2014), <i>Lehrbuch der Personalpsychologie</i> (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe. Ulich, E. (2011). <i>Arbeitspsychologie</i> . Stuttgart: Poeschel. Hacker, W. (1998). <i>Allgemeine Arbeitspsychologie</i> . Bern: Huber.

1	Modulbezeichnung MSE-3054	Panel- und Evaluationsverfahren (Panel and evaluation methods)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Panel- und Evaluationsverfahren (2 SWS) Ü: Panel- und Evaluationsverfahren (1 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Riphahn mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Riphahn	
5	Inhalt	Endogenität im linearen Regressionsmodell; Instrumentvariablenschätzung; Statische und dynamische Paneldatenmodelle; Matching; Difference-in Differences Schätzung; Regression Discontinuity Design; Quantilsregression; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware STATA	
6	Lernziele und Kompetenzen	Aufbauend auf der Veranstaltung „Ökonometrie“ erwerben die Studierenden spezialisierte Kenntnisse in Panel- und Evaluationsverfahren und wenden diese mit Hilfe der Statistiksoftware STATA an. Sie beurteilen die kausale Interpretierbarkeit empirischer Zusammenhänge und entscheiden inwieweit Endogenitätsprobleme mithilfe von Paneldaten und exogener Variation gelöst werden können. In einer freiwilligen Hausarbeit erstellen die Studierenden eine eigene empirische Analyse.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Statistik und Einführungsveranstaltung Ökonometrie	
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Marketing für Studierende mit Studienbeginn ab WS17/18: - Vertiefungsbereich Marketing Research - Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Statistik“ im Vertiefungsbereich Marketing Management Master Marketing für Studierende mit Studienbeginn vor WS17/18: - Vertiefungsbereich Marketing Research - Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Methoden“ im Vertiefungsbereich Marketing Management Master Sozialökonomik: Pflichtbereich „Vertiefung Methoden“ oder freier Vertiefungsbereich (MSE-3052) Master FACT: Vertiefungsbereich (Modulgruppe Interdisziplinäre Module) (MSE-3052) Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn vor WS 15/16): Wahlbereich VWL (MSE-3050) Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 15/16): Elective compulsory subjects Master Management: Vertiefungsbereich (MSE-3052)	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	V & Ü: Klausur (60 Min)	
11	Berechnung Modulnote	V & Ü: 100 % Klausur (Bei Notenverbesserung ist eine freiwillige,	

		vorlesungsbegleitend erstellte Hausarbeit zu 20 % auf die Endnote anrechenbar, in der auf Basis eines Datensatzes und mit Hilfe von Stata eine empirische Fragestellung bearbeitet wird. Dabei kann sich die Klausurnote um bis zu 0,7 Notenpunkte verbessern. Die Prüfung ist nur bestanden, wenn auch die Klausur bestanden ist. Die Hausarbeit wird nur in dem Semester gewertet, in dem sie erstellt wurde.)
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester (geblockt in der zweiten Semesterhälfte)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	Zweite Hälfte des Wintersemesters (geblockte Veranstaltung, pro Woche 4 SWS Vorlesung und 2 SWS Übung)
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Hsiao, Cheng, 2003, <i>Analysis of Panel Data</i> , 2 nd ed. Cambridge Univ. Press. Lee, Myoung-Jae, 2005, <i>Micro-Econometrics for Policy, Program and Treatment Effects</i> , Oxford Univ. Press. Wooldridge, J.M.(2010), <i>Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data</i> , 2.A., MIT Press. Verbeek, Marno, 2012, <i>A Guide to Modern Econometrics</i> , 4. A., Wiley.

1	Modulbezeichnung Sozök-4650	Performance Management in Teams	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Performance Management in Teams (VHB Kurs)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Moser
5	Inhalt	<p>Produktivitätsmanagement zielt darauf ab, Mitarbeiter/innen für die Ziele und Strategien einer Organisation zu gewinnen und sie zu motivieren, kontinuierlich zu deren Erfolg beizutragen. In der Veranstaltung werden motivationspsychologische Ansätze sowie die Rolle von Feedback und Partizipation für die Gestaltung eines effektiven Produktivitätsmanagements vermittelt. Darüber hinaus lernen die Studierenden im Rahmen eines evidenzbasierten Ansatzes konkret, auf welche Weise Erfolgsindikatoren abgeleitet und erfasst werden können und wie diese zum Erfolg einer Organisation beitragen. Auf Basis eines in der Praxis bereits bewährten Ansatzes zum Produktivitätsmanagement, nämlich ProMES (Productivity Measurement and Enhancement System), wird das Gelernte im Kontext eines Fallbeispiels praktisch umgesetzt und eingeübt.</p> <p>Schwerpunkte der Veranstaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung motivationspsychologischer Theorien und deren Rolle für das organisationale Produktivitätsmanagement. - Vermittlung der Grundlagen der Leistungsmessung sowie Diskussion kritischer Aspekte. - Praktische, anwendungsbezogene Entwicklung eines eigenen ProMES-Systems (in Gruppenarbeit).
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse über Motivationstheorien sowie Ansätze der Leistungsmessung in Organisationen. Zudem lernen Sie die Voraussetzungen der Gestaltung eines erfolgreichen Produktivitätsmanagements kennen. Auf Basis des Gelernten gelingt es ihnen, selbständig ein organisationspezifisches Produktivitätsmanagement-System zu entwickeln. Sie üben Techniken und Maßnahmen ein, die für die Implementierung und Evaluation von erfolgsrelevanten Interventionen in Organisationen wesentlich sind.
7	Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme	Grundkenntnisse sozialwissenschaftlicher Erhebungsmethoden, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Bereitschaft zur Lektüre umfangreicher (englischsprachiger) Materialien, Englischkenntnisse mindestens auf Niveau UNICERT II.
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester

9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: fachwissenschaftlicher Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 min.) Fallstudie Kurztest
11	Berechnung Modulnote	Klausur: 100% Fallbeispiel: bestanden Kurztest: bestanden
12	Turnus des Angebots	Semesterweise
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h (Online-Kurs)
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	(Vorbereitende) Literatur	Pritchard, R. D. Weaver, S. J., & Ashwood, E. L. (2012). Applied Psychology Series: Evidence-based productivity improvement: A practical guide to the Productivity Measurement and Enhancement System (ProMES). London: Routledge.

1	Modulbezeichnung MIM-3030	Personalmanagement (Human resources management)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V/Ü: Personalmanagement (Human resource management) (2 + 1 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Holtbrügge und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Holtbrügge
5	Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Personalmanagement als strategischer Erfolgsfaktor der Unternehmensführung 2. Theorien des Personalmanagements 3. Akteure des Personalmanagement 4. Bedingungen des Personalmanagement 5. Instrumente des Personalmanagement <ol style="list-style-type: none"> 5.1 Personalbedarfsplanung und -deckung 5.2 Personaleinsatz 5.3 Personalentlohnung 5.4 Personalführung 6. Effizienz des Personalmanagement
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen den aktuellen Forschungsstand zum Personalmanagement kennen und sind in der Lage, theoretische und empirische Studien in diesem Bereich kritisch zu reflektieren. Sie können Probleme des Personalmanagement analysieren sowie Lösungsvorschläge bewerten und eigenständig entwickeln.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Management: Pflichtbereich I Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich Master IBS (Europa): Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur 60 min und Präsentation
11	Berechnung Modulnote	Klausur 60 min (80%) und Präsentation (20%)
12	Turnus des Angebots	Jährlich im WS
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Holtbrügge, D.: Personalmanagement, 74. Aufl., Berlin et al u. a., 20172.

1	Module name MSE-3071	Personnel economics	5 ECTS
2	Courses/lectures	S: Personnel economics (Compulsory attendance) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lecturers	Prof. Riphahn	

4	Module coordinator	Prof. Riphahn
5	Contents	The seminar addresses key topics of modern personnel economics research, such as hiring, contract design, motivation, training, teamwork, and group incentives.
6	Learning objectives and skills	Students acquire specialized knowledge personnel economics theories and research questions. By preparing short thesis papers and a seminar paper students learn to evaluate and critically discuss methodological choices and substantive conclusions drawn in recent empirical research papers. Students assess theoretical approaches, applied empirical methods and results of recent research papers. Students present and scrutinize complex facts and results. They discuss the theoretical background, empirical method, and empirical evidence on personnel economics research contributions, discuss presentations of fellow students and provide constructive feedback.
7	Prerequisites	Basic knowledge of microeconomics and econometrics
8	Integration in curriculum	2. semester
9	Module compatibility	Master Economics: Elective compulsory subjects Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich oder im Bereich „Spezielle VWL“ Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich
10	Method of examination	Seminar paper, thesis papers
11	Grading procedure	Seminar paper (60 %), thesis papers (40 %)
12	Module frequency	annually in the summer term
13	Workload	Presence: 45 hours Independent study: 105 hours
14	Module duration	1 semester
15	Teaching and examination language	English, written contributions can be in German language
16	Recommended reading	- Garibaldi, Pietro (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets , Oxford Univ. Press. - Neilson, William S. (2007), Personnel Economics, Pearson Educ. Inc. - Lazear, Edward P. (1998), Personnel Economics, MIT Press - Selected research papers

1	Modulbezeichnung Sozök-3020	Personalpsychologie (Personnel psychology)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Personalpsychologie (2 SWS) Ü: Übung zur Personalpsychologie (1 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Moser	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Moser	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefende Wissensvermittlung zu Grundfragen, theoretischen Grundlagen und konkreten Instrumenten der Personalarbeit in Organisationen aus psychologischer (verhaltenswissenschaftlicher) Sicht - Kennen lernen und Bewerten aktueller Instrumente und Verfahren der Personalarbeit - Kritische Betrachtung der wissenschaftliche Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten - Schwerpunkte: Personalmarketing, -auswahl und -beurteilung, Sozialisation und Personalentwicklung, Entlohnung, Motivation, Führung - Übung: Vertiefung ausgewählter Literatur anhand von ausgewählten Fallstudien. Kennenlernen verschiedener Instrumente der Personalpsychologie auf der Basis von interaktiven Rollenspielen und Selbsterfahrungen sowie Einübung praxisrelevanter personalpsychologischer Techniken. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen detaillierte Kenntnisse über Theorien und Methoden der Personalarbeit (Schwerpunkt: Individuum). Sie können die operativen Fragen und Methoden in das strategische Management eines Unternehmens einordnen. Sie können die vorgestellten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen. Sie können Wissen und Fertigkeiten in der Praxis anwenden um Probleme aufzuzeigen und Lösungen zu entwickeln. Sie wissen, wie entsprechende Methoden und Instrumente entwickelt und rigoros evaluiert werden können.	
7	Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme	Grundkenntnisse sozialwissenschaftlicher Erhebungsmethoden und von Korrelations- und Regressionsrechnung, Präsentationstechniken, Bereitschaft zur Lektüre umfangreicher Materialien für die Übung	
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Sozialökonomik: Pflichtbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Vorlesung und Übung: Klausur (90 Minuten) Übung: 1 Versuchspersonenstunde	
11	Berechnung Modulnote	Vorlesung und Übung: Klausur 100% Übung: 1 Versuchspersonenstunde: bestanden	
12	Turnus des Angebots	jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch (Übung fallweise Englisch)
16	(Vorbereitende) Literatur	Schuler, H. & Kanning, U. (Hrsg.) (2014), <i>Lehrbuch der Personalpsychologie</i> (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Module name MSE-4610	Public economics in theory and practice	5 ECTS
2	Courses/lectures	L + T: Public economics in theory an practice (2 + 2 SWS)	5 ECTS
3	Lecturers	Prof. Büttner and assistants	

4	Module coordinator	Prof. Büttner
5	Contents	The lecture provides an introduction in public economics at intermediate level. The course first derives the basic theoretical foundations for an optimal design of public policy. In the second step, the course discusses specific aspects of public policy, such as taxation and redistribution, social security, tax evasion, debt finance, interjurisdictional competition and fiscal federalism and explores practical problems.
6	Learning objectives and skills	Students know how to characterize efficient public policies using microeconomic decision models. They can use this framework to study public policy in a rigorous and consistent general equilibrium context. Students are acquainted with important empirical approaches to evaluate public policies quantitatively. Moreover, they know about options, methods and limits to implement efficient public policy
7	Prerequisites	Basic microeconomics
8	Integration in curriculum	2 nd Semester in MSE, FACT, Arbeitsmarkt und Personal 2 nd Semester in Wing
9	Module compatibility	Master Economics: Elective compulsory subjects Master FACT: Vertiefungs- und Ergänzungsbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Wirtschaftsingenieurwesen: Wahlbereich
10	Method of examination	Lecture and Tutorial: Written examination (90 minutes)
11	Grading procedure	Written exam (100%)
12	Module frequency	Summer term
13	Workload	Presence: 60 h Independent study: 90 h Lecture notes are provided at the beginning of the course.
14	Module duration	1 Semester
15	Teaching and examination language	English
16	Recommended reading	Hindriks and Myles (2006) Intermediate Public Economics, MIT Press Cambridge

1	Modulbezeichnung A&P-2520	Ringvorlesung Personalmanagement (Lecture series in personnel management)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Ringvorlesung Personalmanagement (2 SWS) (Anwesenheitspflicht)	5 ECTS
3	Lehrende	wechselnd	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Moser stellvertretend für alle Dozierenden im Studiengang	
5	Inhalt	Vorträge über aktuelle Themen aus dem Bereich Personal und Diskussion	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand von Praxisvorträgen und einem ausgewählten Schwerpunktthema die Inhalte der Grundvorlesungen exemplarisch anzuwenden, zu reflektieren und aus verschiedenen fachlichen Perspektiven zu diskutieren. Studierende setzen sich im Diskurs aktiv mit den Ansätzen der Praxis auseinander und reflektieren diese vor dem Hintergrund ihres theoretischen Wissens. Sie erproben zudem das eigenständige Erschließen zusätzlicher Literatur. Sie lernen Berufsfelder kennen und reflektieren das Ausmaß, in dem Lehrinhalte die Praxis im Bereich „Personal“ widerspiegeln, Innovationen ermöglichen oder (angewandte) Forschungsfragen eröffnen.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorheriger Besuch der Module Personalmanagement und Personalpsychologie	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	60-minütige Klausur Diskussionsbeitrag	
11	Berechnung Modulnote	Klausur 100 % Diskussionsbeitrag: bestanden	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur	

1	Modulbezeichnung Sozök-5850	Seminar zur Arbeitsmarktsoziologie (Seminar in labor market sociology)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar zur Arbeitsmarktsoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Arbeitsmarktsoziologie - Eigenständig Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Kenntnisse über Arbeitsmarktsoziologie, d.h. den Zusammenhang gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und Prozesse des Arbeitsmarktes - erwerben Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse der Arbeitsmarktsoziologie	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Master Sozialökonomik: Sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich</p> <p>Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich</p> <p>Master Economics: Wahlbereich</p> <p>Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: fachwissenschaftlicher Wahlbereich</p> <p>Master Marketing: Wahlpflichtbereich der Modulgruppe „Sonstiges“</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	S: Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit (100 %), Referat: bestanden	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2008): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 2. Aufl. Opladen: Westdeutscher Verlag.

1	Modulbezeichnung A&P-6510	Seminar zu Personalmanagement und den Bedürfnissen der ArbeitnehmerInnen - das Beispiel Diversity (Seminar on HR Management and the needs of employees - such as Diversity)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Widuckel	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Widuckel
5	Inhalt	Aufbereitung, Interpretation und Diskussion von aktuellen Themen und Studien zur Veränderung von Belegschaftsstrukturen als Herausforderungen für das Personalmanagement
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien, wissenschaftliche Befunde zu analysieren und zu interpretieren und hieraus mögliche Schlussfolgerungen für die Handlungsfelder des Personalmanagements zu ziehen. Zielsetzung ist die Befähigung zur kritischen Reflexion und Bewertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und deren mögliche Aufnahme in die personalpolitische Praxis. Hierbei werden Fragestellungen und Themeneingrenzungen durch die Studierenden eigenständig erarbeitet, präsentiert und diskutiert. Die Studierenden geben Kommilitonen wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Handlungsfelder des Personalmanagements
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit und Präsentation
11	Berechnung Modulnote	Hausarbeit 70 %, Präsentation 30 %
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Module name A&P-6410	Taxation and labor supply	5 ECTS
2	Courses/lectures	L (V): Taxation and labor supply (Arbeitseinkommens- und Verbrauchsbesteuerung) (2 SWS) T (Ü): Taxation and labor supply (Arbeitseinkommens- und Verbrauchsbesteuerung) (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lecturers	Prof. Büttner und Assistierende	

4	Module coordinator	Prof. Büttner	
5	Contents	<p>E: The course is concerned with the effects of taxation and welfare programs on the labor supply of private households from a theoretical as well as an empirical perspective. The lecture covers implications for the supply of hours, participation decisions, and tax evasion. Various details of the tax system are considered including progressive income taxes and allowances, consumption taxes, and also welfare aid. Key contributions and controversies are reviewed and also recent approaches to empirical testing and identifying tax effects in the data are discussed.</p> <p>D: Die Vorlesung befasst sich mit den Wirkungen der Besteuerung auf Entscheidungen von privaten Haushalten aus theoretischer Sicht und diskutiert Ansätze für die empirische Überprüfung der theoretischen Voraussagen. Im Zentrum steht dabei die Anreizwirkung auf die Partizipation am Arbeitsmarkt, die Arbeitszeit und die Schattenwirtschaft. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Interaktion von Besteuerung und Transfereinkommen beispielsweise im Rahmen der Sozialhilfe. Anschließend werden die Parallelen zur Verbrauchsbesteuerung diskutiert und die Wirkung der Verbrauchsteuern näher beleuchtet.</p>	
6	Learning objectives and skills	<p>E: Students are able to apply the economic decision model to questions of household taxation and to analyse the consequences of key features of the tax system on labour supply decisions including hours and participation. Students understand, how the microeconomic theory can be used to make quantitative assessments of tax systems and to analyse the main empirical results and studies which are used in the current policy studies. Moreover, they are acquainted with new econometric approaches to study effects of taxation on labour supply decisions.</p> <p>D: Die Studierenden können mikroökonomische Entscheidungsmodelle auf die Besteuerung von Haushalten anwenden, erkennen die ökonomische Problematik dieser Besteuerung, und können die Wirkung wesentlicher Details des Steuersystems auf das Arbeitsangebot und die Erwerbsbeteiligung theoretisch analysieren. Studierende verstehen wie die mikroökonomische Theorie für eine quantitative Bewertung der Konsequenzen der Besteuerung zu nutzen ist und welche empirischen Ansätze den heute verwendeten Bewertungen der Besteuerung zu Grunde gelegt werden müssen. Darüber hinaus können die Studierenden auf Basis der erworbenen Kenntnisse analysieren, welche zentralen Probleme bei einer</p>	

		empirischen Analyse der Wirkung der Besteuerung auf das Arbeitsangebot zu lösen sind und welche neuen ökonometrischen Ansätze hierzu entwickelt wurden.
7	Prerequisites	E: Microeconomics D: Mikroökonomie
8	Integration in curriculum	2. Semester
9	Module compatibility	Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn vor WS 15/16): Wahlbereich (MSE-5970) Master Economics (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 15/16): Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlpflichtbereich Master FACT: Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (MSE-3982)
10	Method of examination	E: L & T: 90-minute written examination D: V & Ü: 90-minütige Klausur
11	Grading procedure	E: L & T: Written examination (100%) D: V & Ü: Klausur (100%)
12	Module frequency	E: Summer term D: Jährlich im Sommersemester
13	Workload	E: Presence: 60 h At home: 90 h Lecture notes are provided at the beginning of the course. D: Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h Zu Vorlesungsbeginn wird ein Skript bereitgestellt.
14	Module duration	1 Semester
15	Teaching and examination language	E: English D: Englisch
16	Recommended reading	E: Prescott, E. C., (2004), <i>Why do Americans work so much more than Europeans</i> , <i>Federal Reserve Bank of Minneapolis Quarterly Review</i> , 28, 2-13. http://www.minneapolisfed.org/research/QR/QR2811.pdf D: Prescott, E. C., (2004), <i>Why do Americans work so much more than Europeans</i> , <i>Federal Reserve Bank of Minneapolis Quarterly Review</i> , 28, 2-13. http://www.minneapolisfed.org/research/QR/QR2811.pdf

1	Modulbezeichnung Sozök-3150	Wirtschaftspsychologie (Business psychology)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Theorie-seminar zur Wirtschaftspsychologie (2 SWS) S: Projektseminar zur Wirtschaftspsychologie (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Moser und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Moser	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefende Auseinandersetzung mit Themen der Wirtschaftspsychologie (Personalpsychologie, Organisationspsychologie, Konsumentenverhalten) - Im Theorie-seminar setzen sich die Studierenden gründlich und auf der Basis anspruchsvoller i.d.R. englischsprachiger Fachliteratur mit einem aktuellen Thema auseinander, stellen dies mündlich vor und verfassen eine in Form und Niveau an eine Fachpublikation angelehnte Hausarbeit - Im Projektseminar werden auf der Basis vorgegebener Themen empirische Studien alleine oder in Kleingruppen durchgeführt. - Die Themen wechseln semesterweise. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden demonstrieren ihren souveränen Umgang mit der einschlägigen Fachliteratur und wirtschaftspsychologischen Theorien und Methoden. Sie können wissenschaftliche Positionen erläutern, vertreten, kritisieren und verteidigen. Sie erwerben fundierte Fachkenntnisse zu spezifischen Fragestellungen in der Wirtschaftspsychologie und vertiefen ihre Kenntnisse darin, wie Methoden und Instrumente entwickelt und evaluiert werden können.	
7	Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme	Besuch vorbereitender Module aus den Bereichen Personalpsychologie, Organisationspsychologie oder Konsumentenverhalten. Grundkenntnisse sozialwissenschaftlicher Erhebungsmethoden und von Korrelations- und Regressionsrechnung bzw. Methoden der Wirtschafts- und Organisationspsychologie, Präsentationstechniken, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Bereitschaft zur Lektüre umfangreicher und anspruchsvoller (meistens englischsprachiger) Texte, Englischkenntnisse mindestens auf Niveau UNICERT II.	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Sozialökonomik (mit Studienbeginn vor WS 2013/14): Vertiefungsbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Theorie-seminar: Präsentation, schriftliche Hausarbeit Projektseminar: Präsentation, schriftlicher Projektbericht	
11	Berechnung Modulnote	Theorie-seminar: Hausarbeit 100% Präsentation: bestanden Projektseminar: Projektbericht 100% Präsentation: bestanden	
12	Turnus des Angebots	Semesterweise	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts -und Prüfungssprache	Deutsch oder fallweise Englisch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird bekannt gegeben